FÜRACKER: B 16 BEI WENZENBACH AUF 3 SPUREN AUSGEBAUT – Verbesserte Verkehrssicherheit und Verkehrsqualität auf herausragender Ost-West-Achse in Ostbayern

1. September 2023

„Heute ist ein besonderer Tag für den Landkreis Regensburg: Auf der B 16 bei Wenzenbach rollt der Verkehr nach rund vier Jahren Bauzeit wieder. Der Ausbau der stark frequentierten und vom Schwerlastenverkehr geprägten Ost-West-Achse zwischen Regensburg und Roding sorgt für mehr Verkehrssicherheit und Verkehrsqualität. Ich wünsche eine allzeit gute, sichere und vor allem unfallfreie Fahrt auf der neu ausgebauten Straße und danke allen, die zum Gelingen des Baus beigetragen haben!“, sagte Finanz- und Heimatminister Albert Füracker bei der Freigabe der B 16 bei Wenzenbach. Diese fand zusammen mit dem Parlamentarischen Staatssekretär des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr, Michael Theurer, der Landrätin des Landkreises Regensburg, Tanja Schweiger, und dem ersten Bürgermeister der Gemeinde Wenzenbach, Sebastian Koch statt. „Der Bayerischen Staatsregierung ist die Stärkung der Infrastruktur ein großes Anliegen: Über 500 Millionen Euro sind im Haushalt 2023 für die Staatsstraßen vorgesehen, das ist absolutes Rekordniveau!“, betonte Füracker weiter.

„Es freut mich sehr, dass ein weiterer Bauabschnitt der überdurchschnittlich belasteten B 16 zwischen Regensburg und Roding ausgebaut werden konnte. Damit setzen wir Schritt für Schritt das mit dem Bund abgestimmte Ausbaukonzept der B 16 um und stellen damit der ganzen Region eine sichere und leistungsfähige Infrastruktur zur Verfügung“, sagt Bauminister Christian Bernreiter.

„Verkehrssichere und leistungsfähige Straßen sind ein wichtiger Standortfaktor. Mit der heutigen Verkehrsfreigabe der dreistreifig ausgebauten B 16 bei Wenzenbach verbessern wir die Leistungsfähigkeit und Verkehrssicherheit der Bundesstraße und stärken gleichzeitig eine wichtige Verkehrsachse in der Oberpfalz mit überregionaler Bedeutung. Die rund 42 Millionen Euro sind damit gut investiert, denn davon profitieren sowohl die Bürgerinnen und Bürger als auch die oberpfälzische Wirtschaft“, so Michael Theurer, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Digitales und Verkehr.

Rund vier Jahre nach Beginn der Baumaßnahmen im Juli 2019 ist die B 16 bei Wenzenbach ab sofort für den Verkehr freigegeben. Auf einer Länge von 3,9 Kilometern wurde die Fahrbahn auf drei Fahrspuren ausgebaut, um drei Überholabschnitte sowie um Beschleunigungsstreifen an den Anschlussstellen Gonnersdorf und Wenzenbach erweitert. Insgesamt fünf Brückenbauwerke wurden gebaut. Neben der Verkehrssicherheit und Verkehrsqualität wurde durch die Errichtung von Lärmschutzwänden auch die Lärmsituation für Wenzenbach entlang der B 16 spürbar verbessert. Für Herbst 2023 steht noch der Umbau der Anschlussstelle Wenzenbach an. In den Jahren 2014 und 2015 wurde die Bundesstraße bereits zwischen Strohberg und Kreuth ausgebaut.